



Ausgabe 11/2009 (535)
02.06.2009

FOCUS Rostfrei

Herausgeber: Verlag Focus Rostfrei GmbH - Sonsbecker Straße 40-44 - 46509 Xanten - Telefon 0 28 01 - 98 26-0 - Fax 0 28 01 - 98 26-11

**3rd International Stainless
Steel Symposium in Mailand S. 22**

**Umsatzeinbruch der europäischen
Edelstahl-Produzenten im 1. Quartal S. 18**

ISSN 1430-0036

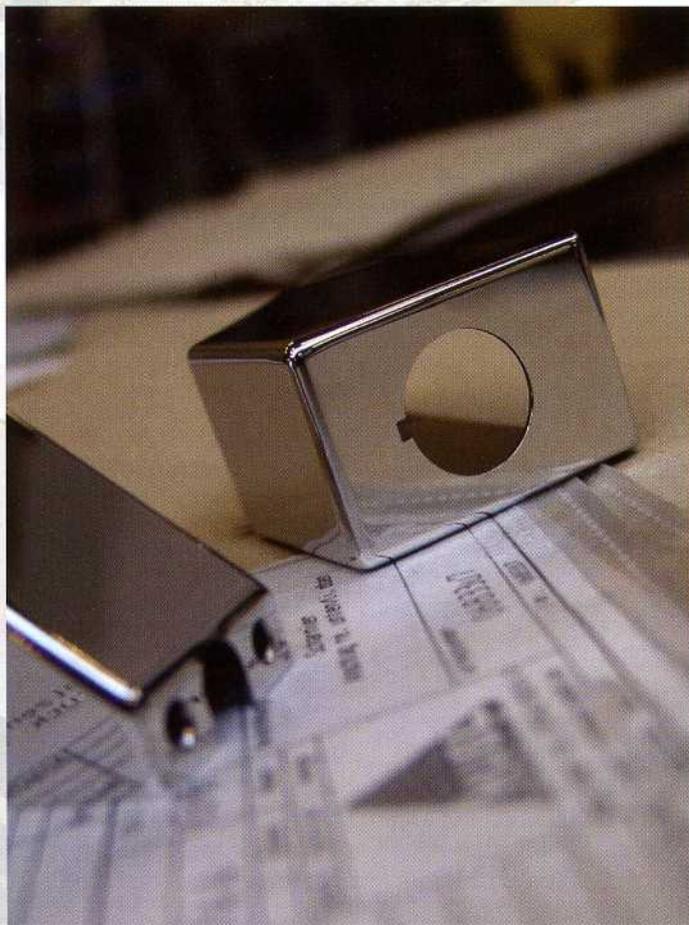
**Die Fachzeitschrift
für rost-, säure- und
hitzebeständige Edelstähle**

Hubl GmbH Edelstahl-Blechverarbeitung

Hubl investiert in Hochleistungsmaschine und sichert Zukunft

Hubl nutze die Zeit, um antizyklisch zu investieren, betont Rainer Kiefer. „Mit der neuen Hochleistungsmaschine ergeben sich für uns bereits in der Konstruktion von Edelstahlteilen neue Möglichkeiten, mit denen wir noch flexibler auf Kundenwünsche reagieren können“, so der Geschäftsführer der Hubl GmbH weiter. Der Edelstahl-Blechverarbeiter aus Vaihingen/Enz investiert in eine Trumatic 7000, eine Stanz-Laser-Kombima-

Mit einer Investition in die neueste Hochleistungsmaschine von Trumpf stellt der Edelstahl-Blechverarbeiter Hubl GmbH/Vaihingen jetzt die Weichen für die Zukunft. Die neue Stanz-Laser-Kombimaschine erhöht die Flexibilität des Unternehmens und eröffnet schon in der Konstruktion von Teilen neue Möglichkeiten. Zusammen mit einer Automatisierungslösung strukturiert Hubl seinen Materialfluss völlig neu. Das sichert auch weiterhin hohe Termintreue, die in Vaihingen/Enz wichtiger Aspekt für Kundenzufriedenheit ist. Entgegen häufiger Darstellungen spielen die Banken bereitwillig mit.



Bearbeitung ein echter Zugewinn“, erklärt Kiefer die hohen Anforderungen, die an das Unternehmen gestellt werden.

Automation und neue Technik gewinnen Zeit

Entscheidend für die Anschaffung waren die neuen Möglichkeiten der Maschine und die Zeitersparnis bei der Blechverarbeitung durch technische Besonderheiten. So kann die Trumatic 7000 nicht nur laserschneiden, stanzen, umformen, Gewindeformen, entgraten, markieren, sondern aufgrund der absenkbaren, aktiven Matrize auch größere und höhere Umformungen nach oben und - ganz neu - nach unten realisieren. „Das ergibt für mich als Konstrukteur völlig neue Möglichkeiten“, äußert sich Konstruktionsleiter Bernhard Strauß von Hubl begeistert. Geschwindigkeitsvorteile wollen die Edelstahl-Verarbeiter durch die neue, so genannte fliegende Optik des Laserkopfes realisieren. Dank zusätzlicher X-

und Y-Achsen für den Laserschneidkopf bewegt dieser sich überlagernd zu den Achsen des Tisches. Die Überlagerung der beiden Bewegungen erhöht das absolute Verfahrenstempo deutlich und verkürzt besonders die Bearbeitungszeit filigraner Teile mit komplexen Konturen und vielen Richtungswechseln. Gleichzeitig glättet sie den Bewegungsablauf des Maschinentisches und verlagert ruckartige Bewegungen in den Werkzeugkopf, bei dem erheblich geringere Massen bewegt werden müssen. So arbeitet die neue Maschine wesentlich ruhiger und schwingungsärmer als vergleichbare.

Zusammen mit dem Bearbeitungszentrum, das eine ältere Stanz-Laser-Maschine ersetzt, investiert Hubl in die Be- und Entladeeinheit Sheet-Master und setzt so voll auf Automatisierung. Der größere Platzbedarf erfordert einen anderen Aufstellungsort. Das nutzt das Unternehmen, um gleichzeitig den Materialfluss in der Fertigung weiter zu optimieren.

schine der neuesten Generation von Trumpf. Als Vorteil sieht Kiefer vor allem die kratzerfreie Fertigung von Edelstahl-Blechen durch die neue aktive Matrize des Bearbeitungszentrums. „Da viele

unserer Kunden ihre Maschinen im Reinraumbereich einsetzen, müssen unsere Verkleidungsbleche absolut kratzerfrei und perfekt sein. Häufig verarbeiten wir Spiegelbleche, da ist eine kratzerfreie

So wolle man seinen Kunden auch zukünftig die hohe Termintreue sicherstellen, die man als wichtigen Aspekt für deren Zufriedenheit sehe. Und sogar der schlechten Wirtschaftslage, der sich auch Hubl nicht entziehen kann, gewinnt man in Vaihingen/Enz noch etwas ab: Um die Mitarbeiter ausführlich

**Von Anfang an auf
Edelstahl spezialisiert**

Die 1976 gegründete Hubl GmbH ist für Kunden Entwicklungspartner, der Lösungen in Edelstahl konstruiert, die Form gestaltet und das Produkt als Prototyp und in Kleinserie fertigt. Das Unternehmen wird gern hinzugezogen,



**Kratzerfreie Oberflächen,
wie sie die neue aktive
Matrize ermöglicht,
sind für Hubl enorm wichtig,
da viel für Reinraum-
maschinen gefertigt wird**

in die Bedienung und die Möglichkeiten der neuen Maschine einzuweisen, finde sich schließlich im Augenblick mehr Zeit. Eines hat Kiefer dann dennoch überrascht: „Die Banken haben unsere Investition anstandslos finanziert. Aufgrund der Darstellungen in der Presse haben wir da mit deutlich mehr Schwierigkeiten gerechnet.“

wenn es um Konstruktion und Fertigung von Edelstahl-Produkten höchster Güte für allerhöchste Anforderungen geht. So entwickelt und produziert der Edelstahl-Spezialist auf einem hochwertigen Maschinenpark hochpräzise Maschinenverkleidungen, Abdeckungen, Gehäuse und Komponenten aus Edelstahl in High-End-Qualität. Als Systemlieferant für die Pharma-, Medizin-, Reinraum- und Lebensmitteltechnik sowie den Maschinenbau erwirtschaftet das Unternehmen mit 80 Mitarbeitern einen Jahresumsatz von rund 10 Mio Euro.



BUHLMANN
TUBE SOLUTIONS

Rohre und Rohrverbindungen aus Edelstahl für den industriellen Einsatz

we know how

Power | Chemical | Engineering | Shipyards | Oil & Gas | Projects

www.buhlmann.de | Germany | Finland | Great Britain | France
Netherlands | Austria | Italy | Asia

Buhlmann Rohr-Fittings-Stahlhandel GmbH + Co. KG
Lise-Meitner-Straße 14, 40721 Hilden, Germany, Tel.: +49 2103 578-0
Fax: +49 2103 578115, E-Mail: tubes+fittings.me@buhlmann.de